

Wiesenbacher Schwarzbach Blättle



Informationsblatt für die Ortsteile Unterwiesebach, Oberwiesebach und Oberegg
als Ergebnis der IDEE-Initiative

Ausgabe 1 / 2020

Streiflicht



Liebe
Bürgerinnen
und Bürger
von
Wiesebach

Im Jahr 2020 finden wieder Kommunalwahlen statt. Dafür sind viele Personen nötig, die sich zur Wahl in den Gemeinderat stellen. Seien Sie bereit, nicht nur Kritik zu üben, sondern sich der Verantwortung zu stellen und mitentscheiden zu können.

Herzlich
Ihre 1. Bürgermeisterin
Ilse Thanopoulos

Impressum

Herausgeber
Gemeinde Wiesebach
Hauptstr. 24
86519 Wiesebach-UW
☎ 08283 99 95 33
✉ bgm@wiesebach.de

Redaktion
Wolfgang Müller und Team
☎ 08283 92 86 69
✉ wolle@foto-wolle.de

Erscheinungsweise
je Quartal (4x jährlich)

Annahmeschluss für Beiträge
→ am 1. des Quartalbeginn-Monats

Redaktionsschluss
→ am 5. des Quartalbeginn-Monats

Druck
→ am 10. des Quartalbeginn-Monats
(MÜLLER Druck, 86381 Krumbach)

Verteilung
→ zum Quartalbeginn

Auflage 380

Was uns zur Zeit besonders interessiert



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Wiesebacher Wähler,

Seid bereits im Vorfeld der Kommunalwahlen 2020 aktiv und mitbestimmend und kommt zu den Aufstellungsversammlungen der beiden Wiesebacher Wählerlisten
„Unabhängige Wähler Wiesebach“
am Do 09.01.20, 20.00 im Gasthof ADLER in OW
und
„Freie Wähler U´wiesebach-O´wiesebach-Oberegg“
am Do 16.01.20, 20.00 Uhr im Sportheim in UW

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und aktive Teilnahme.

Aktuelles

Aus Gemeinde und Gemeinderat

Ortsdurchfahrt Unterwiesenbach

Anfang September 2018 begannen die Arbeiten für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Unterwiesenbach an der GZ 6 und mit der Verkehrsfreigabe am 12.12.2019 ist die Straße offiziell wieder befahrbar..

Bauherr dieser Maßnahme war der Landkreis Günzburg. Die Gemeinde Wiesenbach schloss sich mit dem Bau eines durchgängigen Gehweges, der Verlegung neuer Regenwasserkanäle, Leerrohre für Glasfaserleitungen bis an die Grundstücksgrenze und neuen LED Straßenlampen an.

Wir danken allen Anliegern, die mit dem Verkauf oder Tausch von Grundstücksflächen, den Bau eines Gehweges ermöglichen haben.

Durch einen gesetzlich vorgeschriebenen Seitenstreifen von 0,50 m zu den Gartenmauern an der Ostseite erscheint die Straße enger. Die Hochborde wurden im ersten Bauabschnitt abgetragen, und im weiteren Verlauf mit 0,04 cm gebaut, so dass diese Randstreifen bei Bedarf überfahren werden können.

Ich denke, WIR sollten zufrieden sein, da eine neue Straße und ein neuer Gehweg gebaut wurden...



v. Links: Abteilungsleiter beim Straßenbauamt Krumbach Alex Eder,, Dekan Klaus Bucher, Bürgermeisterin Ilse Thanopoulos, Bauleiter Max Frank, Landrat Hubert Hafner, Bauleiter Johann Eser von LS-bau

Dorferneuerung

Bei einer Begehung am 16.09.2019 wurden folgende Maßnahmen besprochen, die geplant sind:

- Barrierefreier Zugang zum Rathaus, neuer Gartenzaun
- Nördlich des Buswartehauses wird der Platz neu gestaltet
- Neugestaltung des „Sommeranwesens“
- Verbesserung der Fußwegeverbindung von der Kirche zum Friedhof und zum Ringweg,
- Anpassung des Geländes vor dem Leichenhaus in Oberwiesenbach

Pflanzaktionen



Freiwillige Helfer bei den Pflanzaktionen der Dorferneuerung

Neubau einer Kindertagesstätte und eines Kindergartens in Deisenhausen

Der Gemeinderat Wiesenbach erkennt für den Neubau der Kindertagesstätte durch die Gemeinde Deisenhausen für die Gemeinde Wiesenbach 12 Plätze für Krippenkinder und 26 Plätze für Kindergartenkinder an. Die Gemeinde Wiesenbach beteiligt sich an den Kosten für die Kinderkrippe mit 12/29 und an den Kosten für den Kindergarten mit 26/75.

Kalkulation der neuen Grab- und Bestattungsgebühren

Die Bestattungsgebühren in der Gemeinde Wiesenbach wurden bereits seit langem nicht mehr kalkuliert und an die aktuellen Verhältnisse angepasst.

Nach Art. 8 KAG hat diese Kalkulation nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen entsprechend den tatsächlich entstandenen bzw. zu erwarteten Kosten zu erfolgen. Darin enthalten sind neben den tatsächlichen Sachaufwendungen auch eine angemessene Abschreibung und Verzinsung des Anlagekapitals. Weiterhin sind die Verwaltungskostenanteile als interne Verrechnung mit aufzunehmen.

Entsprechend der vorgelegten Kalkulation der Verwaltungsgemeinschaft Krumbach vom 09.12.2019 steigen die Benutzungsgebühren zur Kostendeckenden Bewirtschaftung des Friedhofes demnach wie folgt:

	bisher	künftig
jährliche Gebühr Einzelgrab	12,00 €	35,00 €
jährliche Gebühr Familiengrab	24,00 €	42,00 €
jährliche Gebühr Urnengrab	12,00 €	28,00 €
jährliche Gebühr Urnenanlage (Owi)	12,00 €*	71,00 €**

*) zzgl. Einmalig 1700,00 €, **) künftig ohne Einmalbetrag

Bedingt durch höhere Kosten des von der Gemeinde beauftragten Bestatters sind auch die Bestattungsgebühren anzupassen.

Auftragsvergabe für die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners

Von der MR – Dienstleistungs AG, Ichenhausen liegt ein Folgeangebot für die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners vor. Trotz Preiserhöhungen wird der Maschinenring beauftragt im Jahr 2020 die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners zum Angebotspreis zu übernehmen.

Angebot für die Sanierung des Martels in Obereg

Den Auftrag für die Sanierung des Martels in Obereg erhält die Firma Hegenbart, Krumbach zum Angebotspreis.

Aus Vereinen und Gremien

Veteranen- Soldaten- und Kameradenverein Wiesenbach e.V.
seit 1873



VSK Wiesenbach

Der Veteranen- Soldaten- und Kameradenverein Wiesenbach e.V. plant für kommenden Sommer 2020 wieder einen dreitägigen Vereinsausflug (Freitag mit Sonntag). Der voraussichtliche Termin ist Anfang August.

Das Reiseziel wird entweder die Pfalz oder der Bayerische Wald sein.

Wir werden Sie zu gegebener Zeit über die genauen Termine und das Programm informieren.

Planen Sie unseren altbewährten Vereinsausflug schon mal gedanklich ein.

Bei Fragen oder Vorschlägen rufen Sie unser Planungsteam Herbert Altstetter 07300 5392 oder Josef Müller 0176 24838473 an.

Die Vorstandschaft

03.01.2020	19:30	5. König- u. Meisterschießen	Schützenheim UW	SchüVer UW
05.01.2020	18:00	Jugend- u. Preisschießen	Schützenheim OW	SchüVer OW
06.01.2020	nach GoDi	Sternsinger	alle OT Wiesenbach	Pfarrgemeinde
06.01.2020	13:30	Kranz- u. Wurstverlosung	Sportheim UW	SpVgg Wiesenbach
06.01.2020	19:00	Schießabend	GH Adler OW	SchüVer OE
07.01.2020	14:30	Info-Nachmittag	Alte Schule OW	OGV OW-OE
09.01.2020	20:00	Nominierungsveranstaltung	GH Adler OW	Unabh. Wähler WB
10.01.2020	19:30	6. König- u. Meisterschießen	Schützenheim UW	SchüVer UW
10.01.2020	20:00	Imkerstammtisch	GH Traube Höselhurst	Imkerv. Neub.-WB
11.01.2020	20:00	Jahreskonzert	GH Adler OW	MV Wiesenbach
12.01.2020	18:00	Jugend- u. Preisschießen	Schützenheim OW	SchüVer OW
12.01.2020	19:00	Schießabend	GH Adler OW	SchüVer OE
13.01.2020	20:00	JHV	GH Adler OW	Theaterverein
16.01.2020	20:00	Nominierungsveranstaltung	Sportheim UW	Freie Wähler WB
17.01.2020	19:30	7. König- u. Meisterschießen	Schützenheim UW	SchüVer UW
17.01.2020	20:00	JHV	Florianstüble OE	Feuerwehr OE
18.01.2020	18:00	Wagenpräsentation	Feuerwehrplatz UW	Faschingsfreunde
23.01.2020	20:00	JHV u. Dienstversammlung	Schützenheim UW	Feuerwehr UW
24.01.2020	19:30	8. König- u. Meisterschießen	Schützenheim UW	SchüVer UW
24.01.2020	20:00	JHV	GH Adler OW	SchüVer OE
26.01.2020	18:00	Jugend- u. Preisschießen	Schützenheim OW	SchüVer OW
31.01.2020	19:30	9. König- u. Meisterschießen	Schützenheim UW	SchüVer UW
02.02.2020		Blasiusfest	Pfarrkirche OW	Pfarrgemeinde
02.02.2020	18:00	Jugend- u. Preisschießen	Schützenheim OW	SchüVer OW
02.02.2020	19:00	Schießabend	GH Adler OW	SchüVer OE
04.02.2020	14:30	Infonachmittag	Alte Schule OW	OGV OW-OE
07.02.2020	19:30	10. König- u. Meisterschießen	Schützenheim UW	SchüVer UW
07.02.2020	20:00	Preisschafkopfen	Sportheim UW	SpVgg Wiesenbach
14.02.2020	19:30	11. König- u. Meisterschießen	Schützenheim UW	SchüVer UW
14.02.2020	20:00	Imkerstammtisch	GH Traube Höselhurst	Imkerv. Neub.-WB
14.02.2020	20:00	Preisverteilung	GH Adler OW	SchüVer OW + OE
16.02.2020	14:00	Imkerkreisversammlung	GH Adler OW	Imkerkreisverb. GZ
20.02.2020	13:30	Kaffeekränzchen	Sportheim UW	SpVgg Wiesenbach
20.02.2020	19:00	Herrenabend	GH Adler OW	GH Adler OW
21.02.2020	19:30	Faschingsschießen	Schützenheim UW	SchüVer UW
28.02.2020	19:30	JHV	Schützenheim UW	SchüVer UW
29.02.2020	9:00	Probenwochenende	GH Adler OW	Theaterverein
29.02.2020	19:00	Scheibenfeuer	Treffpunkt Friedhof OW	Black-River-Bar
01.03.2020	9:00	Probenwochenende	GH Adler OW	Theaterverein
07.03.2020	20:00	Königsproklamation	Schützenheim UW	SchüVer UW
08.03.2020	nach GoDi	Fastenessen	Alte Schule OW	Pfarrgemeinde
11.03.2020	20:00	JHV	GH Adler OW	OGV OW-OE
12.03.2020	20:00	JHV	GH Adler OW	MV Wiesenbach
13.03.2020	20:00	JHV	GH Traube Höselhurst	Imkerver. Neub.-WB
19.03.2020	20:00	JHV	Schützenheim UW	OGV UW
20.03.2020	18:00	Generalprobe	GH Adler OW	Theaterverein
21.03.2020	14:00	Int. Mountainbikerennen Bundesliga	Krumbach	MSC Wiesenbach
21.03.2020	14:00	Theater	GH Adler OW	Theaterverein
21.03.2020	19:30	Theater	GH Adler OW	Theaterverein
22.03.2020	ganztags	Int. Mountainbikerennen Bundesliga	Obergessertshausen	MSC Wiesenbach

22.03.2020	18:00	Theater	GH Adler OW	Theaterverein
25.03.2020	20:00	JHV	GH Hirsch Unterbl.	MSC Wiesenbach
27.03.2020	20:00	JHV	GH Adler OW	Gesangsv. Frohsinn
27.03.2020	20:00	JHV	Sportheim UW	SpVgg Wiesenbach
28.03.2020	19:30	Theater	GH Alder OW	Theaterverein
29.03.2020	18:00	Theater	GH Adler OW	Theaterverein
04.04.2020	19:30	Theater	GH Adler OW	Theaterverein
05.04.2020	18:00	Theater	GH Adler OW	Theaterverein
09.04.2020	21:00	JHV	BRB Vereinsheim OW	Black-River-Bar
10.04.2020	20:00	Imkerstammtisch	GH Traube Höselhurst	Imkerver. Neub-WB
11.04.2020	nach GoDi	Osternachtsparty	BRB Vereinsheim OW	Black-River-Bar

Braucht es noch einen Volkstrauertag ?

Beim letzten Volkstrauertag waren für mich erschreckend wenig Gottesdienstbesucher in der Kirche.

Bei der anschließenden Jahreshauptversammlung des Veteranen- Soldaten- und Kameradenverein Wiesenbach kam dies auch zur Sprache.

Ich bin der Meinung:

Ja, es braucht einen Tag, an dem ein Volk, an dem die Menschen in sich gehen und sich erinnern, was zur Generation unserer Eltern und Großeltern geschah, um sich zu vergegenwärtigen, was heute auf der Welt an Krieg, Unrecht und Verfolgung geschieht.

Es stellt sich die Frage, ob wir angesichts der vielen Gedenktage nicht auch abstumpfen ?

Alleine im Jahr 2019 fanden die Gedenktage zu 30 Jahre Mauerfall, 81 Jahre Prognamnacht, 70 Jahre Grundgesetz, 100 Jahre Weimarer Verfassung statt.

Es könnte eine „Gedenkmüdigkeit“ einsetzen, wenn Menschen von Festvorträgen die Nase voll haben. Es könnte auch sein, dass das vielerorts zelebrierte Gedenken an geschichtsträchtige Ereignisse mit Kranzniederlegungen zu einem bloßen Ritual verkommt, deren tieferen Sinn niemand mehr hinterfragt. Das Gedenken macht nur Sinn, wenn es gelingt, auch den Bogen in die Gegenwart zu spannen, einen aktuellen Bezug herzustellen.

Ja, wir trauern um die Opfer von Krieg und Gewalt. Aber, sind wir auch verpflichtet mehr zu tun, als andere. Die jüngsten Ereignisse in unserem Land geben größten Anlass zur Sorge, dass viel zu viele aus der Geschichte nichts gelernt haben. Fremdenfeindlichkeit und Rassismus sind nicht nur auf dem Vormarsch – sie scheinen langsam salonfähig zu werden.

Wenn wir sehen, mit welcher Erbarmungslosigkeit und mit welchem Hass Menschen anderer Herkunft oder anderen Glaubens ausgegrenzt, geschmäht und attackiert werden, sowie vor kurzem das neue Nürnberger Christkind, dann muss das uns beschämen und wütend machen. Dann sind wir zum Handeln aufgefordert.

Die Ursachen für dieses Verhalten sind vielfältig. Die Muster erschreckend ähnlich, wenn wir sie auf die Ereignisse zurück projizieren, an die wir im Rahmen des Volkstrauertages erinnern, insbesondere an das Ende des zweiten Weltkrieges. Damals wie heute sind es neben der kleinbürgerlichen Enge auch Geschichtsvergessenheit auf der einen und Geschichtsversessenheit auf der anderen Seite.

Nutzen wir die Vergangenheit, damit wir uns unserer Werte versichern, damit wir Orientierung finden, damit wir solidarisch und in Verantwortung füreinander handeln.

Kriegs-Begebenheiten kenne ich von meinen Eltern und aus Erzählungen bei Jubiläumsbesuchen unserer älteren Mitbürger, die das Bedürfnis haben oder hatten, darüber zu sprechen. Denn viele konnten und können das Erlebte nur überleben, indem sie es verdrängen. Es klingt unglaublich und viel zu weit weg, wenn wir Zeitzeugenberichte aus dieser Zeit lesen oder hören.

Ja, es stimmt, dass dazwischen fast ein Jahrhundert, ja sogar eine Jahrtausendwende liegt. Aber haben wir nur ansatzweise daraus gelernt und Konsequenzen für unser eigenes Leben gezogen? Wie lässt es sich erklären, dass jeder vierte Deutsche heute antisemitisch denkt? Es ist unbegreiflich in unserer aufgeklärten und globalisierten Welt, unserer Weltgewandtheit durch Bildung, Medien und Reisen, dass sich so viele Menschen tatsächlich Wortführern der politisch rechtsgerichteten, nationalistischen Parteien und Gruppierungen anschließen. Viele nicht öffentlich, aber die Wahlergebnisse der letzten Bundes- und Landtagswahlen in ganz Europa sind höchst besorgniserregend.

Christian Wulff, unser Bundespräsident a.D. hat es sehr treffend formuliert: „Noch nie ging es einem Land so gut und noch nie war die Stimmung so schlecht“

Der Wohlstand, in dem wir heute leben hat uns nicht glücklicher gemacht und auf keinen Fall friedfertiger. Im Gegenteil, eine große Politikverdrossenheit und eine grassierende Gleichgültigkeit bei zunehmender Ichbezogenheit verbreitet sich.

Schließen wir Frieden mit unseren Nachbarn und vor allem und zuerst auch mit uns selbst. Keiner von uns ist jeden Tag in Topform und macht alles richtig. Wir sind alle fehlbar. Aber wir können uns und unseren Nächsten vergeben. Das macht uns alle glücklicher, zufriedener und friedfertiger.

Fangen wir bei uns an. Wir können mit Gesten und Worten die Welt ein Stückchen verbessern und somit unseren Beitrag für eine bessere Welt leisten.

Ilse Thanopoulos

Willkommen in Wiesenbach

Alles Liebe und Gute auf Eurem Lebensweg in unserer Gemeinde



Maximilian List

Geboren: 08.10.2019

Gewicht: 1.480 g

Größe:

Eltern: Tamara List und

Andrei Ceocea, Oberwiesenbach



Elias Haller

Geboren: 09.11.2019

Gewicht: 4.480 g

Größe: 55 cm

Eltern: Ramona und Robert Haller,

Unterwiesenbach



Noah Scheibenbogen

Geboren: 14.11.2019

Gewicht: 4.030 g

Größe: 53 cm

Eltern: Carolin und André Schei-

benbogen, Oberwiesenbach



Elina Urban

Geboren: 02.12.2019

Gewicht: 3.840 g

Größe: 51 cm

Eltern: Corina und Holger Urban,
Oberwiesenbach



Maximilian Zintl

Geboren: 06.12.2019

Gewicht: 3.650 g

Größe: 54,5 cm

Eltern: Marion Zintl und Markus Fischer, Oberegg

Fundgrube:

Aktuell sucht eine Frau aus Oberwiesenach eine Kraft, die ihr drei bis fünf mal in der Woche für wenig Stunden im Haushalt hilft.

Meldungen bitte unter

Telefon Nummer 08283 2367 oder 0172 6249310

Termine

geplante

Gemeinderatsitzungen:

Jeweils um 20.00 Uhr

Mittwoch, 15.01.2020

Donnerstag, 13.02.2020

Donnerstag, 26.03.2020

Donnerstag, 23.04.2020

und nach Bedarf

Forum

Goldene Hochzeit



Maria (Marlene) und Mathias Wagner, Unterwiesebach
feierten am 13. November 2019 Goldene Hochzeit

Nachruf für Pfarrer Johannes Kuen



Pfarrer Johannes Kuen ist am 09. November 2019 im Alter von fast
a80 Jahren verstorben. Vergelt' Gott für all sein Wirken in unserer Gemein-
de.

Wissenswertes

Amtsstundeim Rathaus, UW
Dienstag 18.30 – 19.30 Uhr
Kontakt zur Bürgermeisterin
Tel. 08283 18 14 (Rathaus)
Tel. 08283 99 95 33 (Wohnung)
Fax 08283 99 95 34
bgm@wiesebach.de

Öffnungszeiten VG Krumbach
Mo – Fr 08.00 – 12.30 Uhr
Mo – Mi 13.30 – 16.00 Uhr
Do 08.00 – 12.30 Uhr
Do 13.30 – 18.00 Uhr

Tel. 08282 88 99 6 - 0
Fax 08282 88 99 6 - 22
info@vg-krumbach.de

Pfarramt Breienthal
Tel. 08282 21 80
Öffnungszeiten
Di 14.00 – 16.00 Uhr
Mi – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
pfarramt-breienthal@gmx.de

Mesner
Brunhilde und Rudolf Gornig
Tel. 08283 21 38
Gertrud Bader
Tel. 08283 764

**Seniorenbeauftragter
Gmd. Wiesebach**
Gerhard Jonscher
Unterwiesebach, Lerchenweg 1
Tel. 0175 86 80 86 2
s-jonscher@t-online.de

**Jugendbeauftragter
Gmd. Wiesebach**

**Wir suchen immer noch einen
Jugendbeauftragten. Wer fühlt
sich angesprochen?**

**Familienbeauftragte
VG Krumbach**
Margret Christ
Tel. 08282 88 99 6 - 13
Fax 08282 88 99 6 - 22
margret.christ@vg-krumbach.de

FLEXIBUS Fahrzeiten
Mo – Do 05.00 – 21.00 Uhr
Fr – Sa 05.00 – 24.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage 05.00 – 21.00 Uhr
Reservierungszeiten
(mind. 30 min. vor Abfahrtswunsch)
Mo – So 07.00 – 18.00 Uhr
unter Tel. 08282 99 02 - 100

Defibrillatoren-Standorte
jeweils an den Feuerwehr-Gerätehäusern